

Shell **FuelSave** Diesel



**RANGIERLOKS DER WIENER LOKALBAHNEN CARGO GMBH
SPAREN MIT SHELL FUELSAVE DIESEL RUND 3% KRAFTSTOFF EIN**

Wiener Lokalbahnen AG

Gut ein Zehntel weniger Kraftstoff verbrauchten 2011 die Wiener Lokalbahnen im Rangierbetrieb – dank Shell FuelSave Diesel und einer gründlichen Überholung der Motoren. Das Ergebnis beeindruckt umso mehr, da es trotz einer deutlich erhöhten Arbeitsbelastung der Loks erzielt wurde.

Anfang 2011 haben die Wiener Lokalbahnen, eines der größten Eisenbahnunternehmen Österreichs, drei Rangierloks von herkömmlichem Dieseldieselkraftstoff auf Shell FuelSave Diesel umgestellt. Das Ziel: zu testen, wie viel Kraftstoff sich mit Shell FuelSave Diesel einsparen lässt. Dabei wurden zwei Loks vom Typ V100 des Herstellers Bombardier in Wien und eine vom selben Typ in Linz eingesetzt. Die 74 Tonnen schweren Fahrzeuge haben eine Zugkraft von 1.000 Tonnen auf ebener Strecke.

Die Auswertung der Tankdaten über den Zeitraum von einem Jahr hat ergeben, dass der Verbrauch im Schnitt um insgesamt 10% sank. Nach Einschätzungen der Zeppelin GmbH, die für die Wartung der Lokomotiven zuständig war, sind bis zu 7% auf die Überholung der Motoren vor Beginn des Tests zurückzuführen. Drei Prozent zusätzliche Einsparung resultieren aus der Verwendung von Shell FuelSave Diesel. Dies bestätigt, dass die hohe Effizienz nicht nur durch regelmäßige Wartung, sondern auch durch den richtigen Kraftstoff im Schienengüter-

verkehr erzielt werden kann. Dabei waren 2011 sogar rund 2,5% mehr Güter mit den Rangierloks der Wiener Lokalbahnen bewegt worden als im Vorjahr.

Umgerechnet auf den Jahresverbrauch haben die getesteten 780-PS-Loks dank Shell FuelSave Diesel im Vergleich zu herkömmlichem Diesel insgesamt 7.500 Liter weniger verbraucht – es konnte damit jeweils eine komplette Tankfüllung gespart werden.

Durch die sauberere Verbrennung von Shell FuelSave Diesel im Vergleich zu herkömmlichem Diesel sind in Zukunft zudem Einsparungen bei den Wartungskosten der Motoren möglich.

Die Ergebnisse im Überblick:

- **Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs um rund 3%¹**
- **konstante Motorleistung unter allen Bedingungen**
- **schnelleres Betanken durch weniger Schaum**
- **besseres Startverhalten und weniger Rauchentwicklung**
- **CO₂-Einsparungen von rund 20 Tonnen. Dies entspricht in etwa der Menge der Emissionen von 7 bis 8 Pkws pro Jahr²**

Thomas Koller, Zeppelin GmbH, über das Ergebnis:

„Guter Kraftstoff ist einfach ein Garant für einen störungsfreien Betrieb. Man bekommt von dem Motor das, was man gekauft hat. Die Leistung kann abgerufen werden und es kommt zu weniger Schäden. Darum geht es. Als Techniker kann ich es nur begrüßen, wenn solche Kraftstoffe verwendet werden.“



**Thomas Koller, Kundendienstberater
der Firma Zeppelin in Wien.**

¹ Gemäß Einschätzungen der Zeppelin Österreich GmbH, welche Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs auf die Wartung zurückzuführen ist.

² Siehe: in „Shell Pkw Szenarien bis 2030“; 1 Liter Diesel verbrennt zu ca. 2,65 kg CO₂; jährliche Durchschnittsleistung eines Pkw 11.500 km bei durchschnittlich 7,8 l/100 km.

Interview mit Franz Stöger, Vorstand der Wiener Lokalbahnen (WLB) AG, Gerald Retscher, Geschäftsführer der WLB Cargo GmbH, und Magister Christian Hann, stellv. Geschäftsführer der WLB Cargo GmbH.



3% weniger Kraftstoffverbrauch beim Einsatz von Shell FuelSave Diesel. Christian Hann, Franz Stöger und Gerald Retscher (v. l.) vor einer der Rangierloks am Wiener Donauhafen.

Welche Bedeutung hat der Güterverkehr für die Wiener Lokalbahnen?

Franz Stöger: Im Schnitt ist eine Lok circa 2.000 Betriebsstunden pro Jahr bei der Wiener Lokalbahnen Cargo GmbH im Einsatz. Die WLB-Gruppe hat knapp 700 Mitarbeiter und sieht den Eisenbahnverkehr samt Gütertransport als ihr Wachstumsgeschäftsfeld.

Wie sind Sie auf Shell FuelSave Diesel aufmerksam geworden?

Gerald Retscher: Durch die Empfehlung von Martin Jarmer von unserem Shell Markenpartner Energie Direct. Er hat uns Shell FuelSave Diesel empfohlen. Da wir schon seit vielen Jahren mit ihm zusammenarbeiten, zögerten wir nicht, das Produkt auszuprobieren. Und man muss sagen, es hat wirklich etwas gebracht.

Was lässt sich über die positiven Effekte von Shell FuelSave Diesel sagen?

Retscher: Was die Kraftstoffeinsparung betrifft, haben wir gegenüber dem Kraftstoff, den wir vorher verwendet haben, einen Wert von 3% erreicht, den wir Shell FuelSave Diesel zurechnen können. Und ich glaube, das ist ein sehr, sehr guter Wert für uns. Dabei haben wir unsere Lokführer nicht einmal dazu aufgefordert, besonders ökonomisch zu fahren. Sie selbst haben uns später aber auch eine positive Rückmeldung gegeben. Die Loks starten demnach leichter und es kommt weniger Rauch aus dem Schornstein. Dies freut uns natürlich mit Blick auf die Umweltauswirkung.

Da die Schaumbildung bei der Betankung wesentlich geringer ist als bei anderen Kraftstoffen, fällt das Tanken wesentlich leichter und die Loks lassen sich viel schneller betanken – das ist ein positiver Zusatzeffekt, der uns weitere Kosten einspart.



Weitere Informationen zu Shell FuelSave Diesel erhalten Sie unter www.shell.de/fuelsavediesel

Shell
FuelSave Diesel